

**PRESSE INFORMATION**

11. März 2019

ARGE auf Kurs

**„Nah am Mitglied und Marktpartner“-Konzept greift**

*Frankfurt/Paderborn, ARGE-PR* – „Das Top-Thema der ARGE lautet weiterhin ‚Datenqualitätsmanagement im Full Service‘ und das sowohl für unsere Mitglieder als auch für die Marktpartner.“ Mit diesem Satz beschrieb Konrad Werning anlässlich der „ISH 2019“ ein zentrales Strategieelement der ARGE Neue Medien und sieht diese damit dauerhaft auf gutem Weg. Wie der Geschäftsführer der branchengrößten Industrieorganisation Mitte März in Frankfurt am Main erklärte, schlagen sich die Entwicklung und Etablierung von Standards im Zusammenhang mit der Optimierung von Geschäftsprozessen in vielen praktischen Nutzensvorteilen nieder.

Generell sei die ARGE für die Herausforderungen der Digitalisierung, aber auch für den Umgang mit den sich dadurch eröffnenden Chancen bestens gerüstet. Dabei zahle sich der konsequent beschrittene Weg der „Nah am Mitglied und Marktpartner“-Maxime u. a. über die umfängliche, teils mehrstufige Gremienarbeit aus. Das gelte für den neuen Markenauftritt, die Internationalisierung, Building Information Modeling (BIM), Computer-Badplanung sowie alle weiteren Projekte gleichermaßen. Als Basis für sämtliche Aktivitäten diene die Datenqualitätsrichtlinie (DQR). Ab April 2019 liege sie in der Version 5.0 vor – wie immer in intensiver Abstimmung mit dem DG Haustechnik und dem ZVSHK.

**BIM: Experten namhafter Hersteller übernehmen wichtige Richtlinienarbeit**

Mustergültig für das zielgruppenorientierte Management branchenrelevanter Datenthemen durch die ARGE sei BIM. Die Planungsmethode der Zukunft erfordere Produktdaten, die innerhalb komplexer digitaler 3D-Gebäudemodelle nachhaltig liefern und demzufolge einer Vielzahl von Prozessen und Schnittstellen genügen müssten. Dazu bedürfe es klar definierter Absprachen und Standards. Da speziell letztere die Datenanlage der Mitglieder erheblich

1/3

**Herausgeber** ARGE Neue Medien der deutschen SHK-Industrie e.V.

Technologiepark 12 / 33100 Paderborn / Telefon: +49 5251 87288-0 / Telefax: +49 5251 87288-19

E-Mail: [info@arge.de](mailto:info@arge.de) / Internet: [www.arge.de](http://www.arge.de)**Redaktion** Linnigpublic Agentur für Öffentlichkeitsarbeit GmbH

Büro Hamburg / Flottbeker Drift 4 / 22607 Hamburg / Telefon: +49 40 82278216

E-Mail: [hamburg@linnigpublic.de](mailto:hamburg@linnigpublic.de)

Büro Koblenz / Fritz-von-Unruh-Straße 1 / 56077 Koblenz / Telefon: +49 261 303839-0

E-Mail: [koblenz@linnigpublic.de](mailto:koblenz@linnigpublic.de)

beeinflussten, sei es nur naheliegend, dass sie sich über den Arbeitskreis BIM an deren Gestaltung beteiligten. Darüber hinaus feilten die Experten namhafter Hersteller derzeit bereits sehr konkret an einem Portal für die zentrale Verteilung BIM-fähiger Daten an TGA-Programme und CAD-Systeme für Planer und Architekten. Zudem übernehme das Gremium die wichtige Richtlinienarbeit zur Generierung von Standards für den Austausch von „BIM-Daten“.

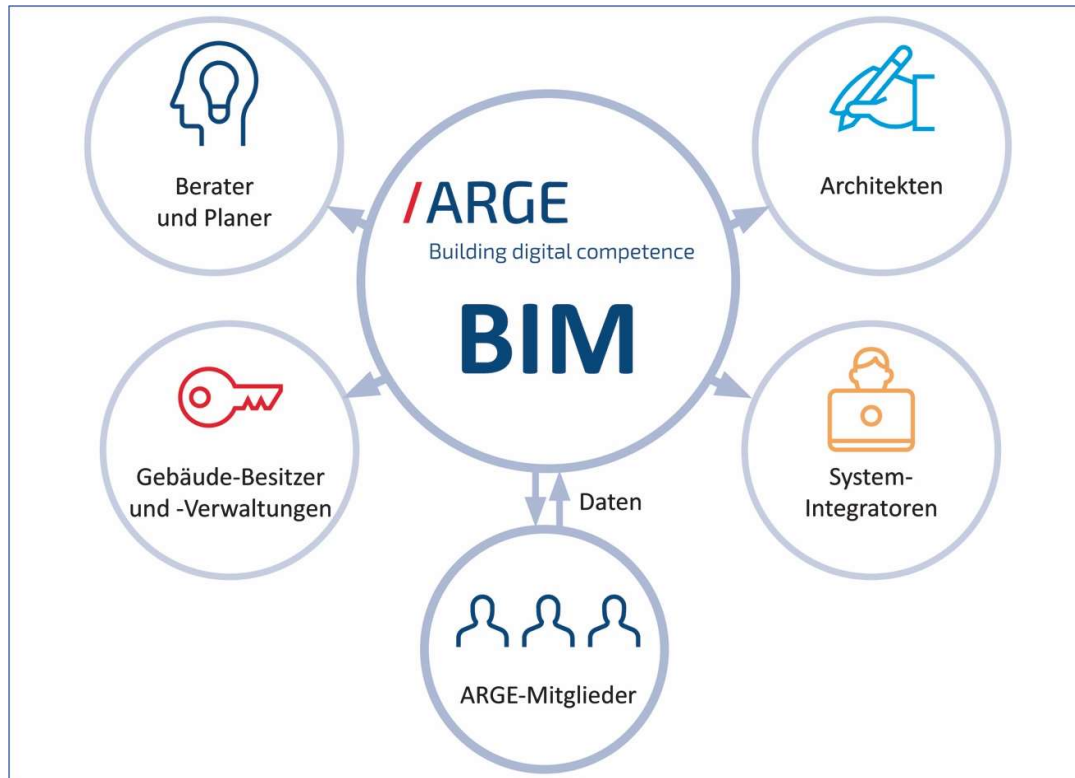
Weil sich Prozesse automatisieren und schneller umsetzen ließen, führe die Digitalisierung von Informationen fraglos zu einer beachtlichen Zeiteinsparung. „Fest steht aber auch, dass die Datenmengen sowie die Anforderungen an die Daten selbst in gleichem Maße wachsen,“ hieß es zur Weltleitmesse für Wasser, Wärme, Klima weiter. Die Mitglieder spürten diesen Trend bereits seit geraumer Zeit. Die ARGE stehe ihnen zur Seite, berate und helfe nicht zuletzt dabei, das unternehmensindividuelle Datenmanagement zu optimieren. Einige Leistungen decke der Mitgliedsbeitrag ab, für andere wiederum müsse man einen Kostenbeitrag erheben. Entsprechende Unterlagen könnten in der Geschäftsstelle angefordert werden.

### **Computer-Badplanung: Jetzt ebenfalls Unterstützung von Nichtmitgliedern**

Auf Kurs sei man ebenso bei der Computer-Badplanung. In Kooperation mit zurzeit acht Softwarehäusern mit ca. 14.000 Lizenzen unterstütze die ARGE in vielerlei Hinsicht: u. a. bei Datenanlage, -bereitstellung, -prüfung sowie -verwaltung. Hinzu kämen der Support für Planende und ein Mitwirken bei der Auswahl eines geeigneten Daten-Dienstleisters. Das gelte ab sofort ebenfalls für ARGE-Nichtmitglieder. Wer sicher sein wolle, dass Daten in jeder relevanten Software liefen, komme am Original „ARGE“ nicht vorbei. Werning abschließend: „Schön, dass der Kern der über 30-jährigen Tätigkeit nun fest als Claim in unserem neuen Logo verankert ist: Building digital competence.“

Abdruck frei / Beleg erbeten

Bildtext zu ARGE PB ISH 2019 BIM.jpg



Die verschiedenen Gremien der ARGE, die sich aus Mitgliedern, Mitarbeitern der Geschäftsstelle sowie teils auch externen Spezialisten zusammensetzen, leisten einen wertvollen Beitrag bei der erfolgreichen strategischen Neuausrichtung der branchengrößten Industrieorganisation. Wie es anlässlich der „ISH 2019“ hieß, feilen u. a. im Arbeitskreis BIM zahlreiche Experten namhafter Hersteller sehr konkret an einem Portal für die zentrale Verteilung BIM-fähiger Daten an TGA-Programme und CAD-Systeme für Planer und Architekten.

Bildquelle: ARGE, Paderborn